

PROGRAMM

POLITISCHES BILDUNGSFORUM BRANDENBURG
VERANSTALTUNGS-NR. B14-130717-C



Konrad
Adenauer
Stiftung

Politischer Salon:

"Schwarz – Rot – Gold, Europa und die Welt"

Frankreich nach den Wahlen und Deutschland vor den Wahlen,
Polen unter „Recht und Gerechtigkeit“,
Europa aus unterschiedlicher Perspektive

Seminar am Sommersitz von Konrad Adenauer in Kooperation mit dem
Bund Katholischer Unternehmer
mit

*Marie-Luise Dött MdB, Direktor a.D. Josef Kraus (Landshut),
Prof. Dr. Henri Ménudier (Paris), Prof. Dr. Arkadiusz Stempin (Warschau)*

13. - 16. Juli 2017

(Donnerstag – Sonntag)

Ort: Villa La Collina (Villa auf dem Hügel)

Lago di Como, Via Roma 11, I-22011 Cadenabbia (Co.)

Internetseite: <http://www.kas.de/villalacollina/>

Tel. +39 0344 441-11, Fax +39 0344 410-58

Mail: cadenabbia@villalacollina.it

An- und Abreise: selbständig auf eigene Kosten

Tagungsbeitrag: **300 €** Doppelzimmer, **340 €** Einzelzimmer

Leitung: **Stephan Raabe**, Konrad-Adenauer-Stiftung, Landesbeauftragter für
Brandenburg (Mobil-Nr.: 0151 188 286 22)

Während des Seminars sind Sie Gast des Politischen Bildungsforums Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung. Das Seminar wird aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg für Politische Bildung gefördert. Der Teilnehmerbeitrag beinhaltet das Seminarprogramm, Übernachtungen und Mahlzeiten. Getränke sind bitte selbst zu zahlen. Änderungen im Programm bleiben vorbehalten.

Rücktrittsklausel: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auch wir verbindlich planen und buchen müssen. Nach Anmeldung und Einzahlung des Teilnehmerbeitrages behalten wir uns bei einem Reiserücktritt Ihrerseits den Einbehalt der tatsächlich anfallenden Kosten bis zum vollen Beitrag vor, sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet und nicht storniert werden kann.

Programm



Donnerstag, 13. Juli

Selbständige Anreise

15.00 Uhr Transfer vom Flughafen **Mailand Linate** nach Cadenabbia

19.00 Uhr Abendessen

20.30 Uhr Villa La Collina - Vorstellungsrunde

Bilanz der Großen Koalition 2013 – 2017

Marie-Luise Dött MdB, Vorsitzende des BKU

Freitag, 14. Juli

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Frankreich nach den Wahlen – Politische Perspektiven**

Prof. Dr. Henri Ménudier, Paris

10.30 Uhr Kaffee

11.00 Uhr **„Noch ist Polen nicht verloren“
Doch wohin geht die Entwicklung des Landes?**

Prof. Dr. Arkadiusz Stempin (Warschau)

12.30 Uhr Mittagessen, Mittagspause

15.00 Uhr **Konrad Adenauer und die Villa La Collina
in Geschichte und Gegenwart**

Heiner Enterich, Leiter des Hauses

16.00 Uhr **Wanderung zur St. Martins Wallfahrtskapelle**

zu Fuß in gemächlichem Schritt 2 Stunden
(5 km hin und zurück, bergauf und bergab)

Oder: Besuch der **Villa Carlotta** mit Botanischem Garten (7 € Eintritt),
Freizeit im Park der Villa la Collina (Swimming Pool), Spaziergang in der
Umgebung

19.00 Uhr Abendessen

20.30 Uhr **Ist die Bildungspolitik in Deutschland noch zu retten?**

*Josef Kraus, Oberstudiendirektor a.D.,
Präsident des Deutschen Lehrerverbandes 1987 - 2017*

Samstag, 15. Juli

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Europa zwischen Leitkultur und Kultur light**

Vortrag und Gespräch mit Josef Kraus

10.30 Uhr Kaffee

11.00 Uhr

Europäische Probleme und Herausforderungen

Brexit, Staatsschulden, Jugendarbeitslosigkeit, Flüchtlingskrise, Russland-Ukraine Krieg, die USA unter Präsident Donald Trump

Marie-Luise Dött (Berlin), Prof. Dr. Henri Ménudier (Paris), Prof. Dr. Arkadiusz Stempin (Warschau)



Konrad
Adenauer
Stiftung

12.30 Uhr

Mittagessen und Mittagspause

14.15 Uhr

Ausflug über den Comer See nach Bellagio

Überfahrt mit dem Schiff (9,20 € p.P.)

19.00 Uhr

Abendessen

20.30 Uhr

Szenarien für ein künftiges Europa

Perspektiven aus dem Weimarer Dreieck

Marie-Luise Dött (Berlin), Prof. Dr. Henri Ménudier (Paris), Prof. Dr. Arkadiusz Stempin (Warschau)

Sonntag, 16. Juli

08.00 Uhr

Frühstück

09.00 Uhr

Wahlkampf in postfaktischen Zeiten

Marie-Luise Dött MdB, Vorsitzende des BKU

10.30 Uhr

Kaffee, Zimmerräumen

11.00 Uhr

Ehe oder Lebenspartnerschaft für alle?

Anmerkungen zu einer aktuellen Diskussion

Stephan Raabe, KAS-Brandenburg

12.30 Uhr

Mittagessen und Abreise

16.00 Uhr

Transfer nach Mailand Linate

Referenten

Marie-Luise Dött, seit 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages über die Landesliste Nordrhein-Westfalen, seit 2005 Umweltpolitische Sprecherin der CDU-CSU Bundestagsfraktion, Mitglied des Bundesvorstandes der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU (MIT), seit 2001 Vorsitzende des Bundes kath. Unternehmer, Gemmologin, Diamantgutachterin.

Josef Kraus, geb. 1949, Studium für die Fächer Deutsch und Sport an der Universität Würzburg, Studium der Psychologie ebd., Staatsexamen für das Lehramt Sek. I/II, Dipl. Psychologe, nach 1980 Gymnasiallehrer in Landshut und Schulpsychologe im Regierungsbezirk Niederbayern, seit 1995 Schulleiter des Gymnasiums in Vilsbiburg bei Landshut, 1987 – 2017 Vorsitzender des Deutschen Lehrerverbandes, 1995 Mitglied im Schattenkabinett von Manfred Kanther in Hessen, Bücher u.a.: Spaßpädagogik – Sackgassen deutscher Schulpolitik (1998), Der PISA-Schwindel (2005), Ist die Bildung noch zu retten (2009), Helikopter Eltern (2013), Wie man eine Bildungsnation an die Wand fährt (2017).

Prof. Dr. Henri Ménudier, geb. 1940, Schüler von Alfred Grosser und Joseph Rovin. Seit 1988 Professor am Institut für Deutschlandstudien an der Universität Paris III – Sorbonne Nouvelle, Deutschland und Europaexperte, zu seinen Veröffentlichungen zählen u.a. „La vie politique en Allemagne fédérale“, „Das Deutschlandbild der Franzosen“, „Parteien und Wahlen im politischen System der Bundesrepublik Deutschland“ und „Das Deutsch-Französische Jugendwerk. Ein exemplarischer Beitrag zur Einheit Europas“, zudem zahlreiche Beiträge in Büchern, in Radio und Fernsehen/Dokumentarfilmen.

Stephan Raabe, geb. 1962, seit 2011 Landesbeauftragter und Leiter des Politischen Bildungsforums Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS), Studium der Geschichte, Katholischen Theologie, Philosophie und Politik in Bonn und München, Magister Artium, Mitarbeiter am Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre an der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Bonn, seit 1992 Diözesanreferent im Erzbistum Berlin für Soziale-Politische Bildung, Lehrtätigkeit an der Theol.-Päd. Akademie des Erzbistums Berlin, 2002 Bundesgeschäftsführer des Familienbundes der Katholiken, 2004 Leiter/Direktor des Auslandsbüros der KAS in Warschau zuständig für die Länderprogramme Polen und Weißrussland (bis 2007).

Prof. Dr. Arkadiusz Stempin, Historiker und Politologe, Buch-Autor, seit 2009 Inhaber des Konrad-Adenauer-Lehrstuhls für europäische Integration an der Józef Tischner Hochschule Krakau, Studium der Geschichte und Germanistik an der Jagiellonen-Universität Krakau und der Universität Freiburg i.Br., Promotion 2003 mit einer Arbeit über das Maximilian-Kolbe-Werk der Katholischen Kirche an der Universität Freiburg, Publikationen u.a.: „Angela Merkel – cesarzowa Europy. Agora 2014“ (Angela Merkel - Cäsarin Europas), „Moralny podbój Polski przez Cesarstwo Niemieckie w latach I wojny światowej. Neriton 2014“ (Die moralische Unterwerfung Polens durch das Deutsche Kaiserreich während des Ersten Weltkrieges), „Sojusznicy. Od Fryderyka i Katarzyny Wielkiej do Merkel i Putina. Agora 2016“ (Bündnispartner. Von Friedrich II und Katharina der Großen bis Angela Merkel und Putin).